

Presseinformation

30. April 2015

Modellregion „e-pendler in niederösterreich“ auf Erfolgskurs

Pernkopf, Bohuslav: Projektziel bei den Elektroautos bereits erreicht

Kürzlich wurde das 105. Elektroauto, ein KIA SOUL EV, im Rahmen der Modellregion „e-pendler in niederösterreich“ an Marcus Kriendlhofer übergeben und somit das Projektziel erreicht. Durch die Projektteilnehmer wurden seit Anfang 2013 bereits über 1,1 Millionen Kilometer elektrisch zurückgelegt. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, den Herausforderungen der Mobilität mit einem klaren Konzept zu begegnen, Elektromobilität und neue Mobilitätsangebote angreifbar und erlebbar zu machen und zum Mitmachen zu animieren. Die neue Mobilität wird großzügig von Klima- und Energiefonds und Land Niederösterreich gefördert. Teilnehmer der Modellregion erhalten bis zu 60 Prozent (maximal 14.000 Euro) Förderung für ein Elektrofahrzeug und bis zu 60 Prozent der Kosten für die passende Ladeinfrastruktur. Unternehmen, die an der Modellregion „e-pendler in niederösterreich“ teilnehmen, sind außerdem Partner in einem Forschungsprojekt und können so Elektromobilität praxisnah und risikofrei kennenlernen.

Marcus Kriendlhofer aus Mödling fährt künftig mit einem KIA SOUL EV zu seiner Arbeit in den 9. Wiener Gemeindebezirk. „Statt alleine mit einem acht Jahre alten Benzin-Auto pendle ich nun mit einer zweiten Person als Fahrgemeinschaft - und das mit einem umweltfreundlichen E-Auto“, freut sich Kriendlhofer über seinen kleinen Beitrag zum Klimaschutz und denkt bereits über die Anschaffung einer Photovoltaikanlage als Energiequelle für das neue Auto nach.

„Unser Ziel ist es, den Pendlerverkehr südlich von Wien energieeffizienter und klimaschonender zu gestalten. Dadurch kommt es zu einer Verkehrsreduktion und somit auch zu einer erheblichen Kohlendioxid-Reduktion. Das soll durch den Einsatz von E-Fahrzeugen für individuelle Fahrten und durch die Kombination von Elektrofahrzeugen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden“, erläutern die beiden Landesräte Dr. Petra Bohuslav und Dr. Stephan Pernkopf. Die Modellregion „e-pendler in niederösterreich“ umfasst 49 Gemeinden südlich von Wien bis Wiener Neustadt mit ca. 296.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, Büro LR Pernkopf, DI Jürgen

Presseinformation

Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9000-19616, e-mail c.fuchs@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.



Im Bild von links nach rechts: Umwelt- und Energielandesrat Dr. Stephan Pernkopf, Wirtschafts- und Technologielandesrätin Dr. Petra Bohuslav und Marcus Kriendlhofer.

© NLK